

Forfatter: Ewald, Johannes

Titel: Udrag fra Johannes Ewalds samlede skrifter

Citation: Ewald, Johannes: "Johannes Ewalds samlede skrifter", i Ewald, Johannes: *Johannes Ewalds samlede skrifter*, Gyldendal, (1969), s. 340. Onlineudgave fra Arkiv for Dansk Litteratur: <https://tekster.kb.dk/catalog/adl-texts-ewald06val-shoot-idm140353510834912/facsimile.pdf> (tilgået 26. april 2024)

Anvendt udgave: Johannes Ewalds samlede skrifter

TIL BOGHANDLER ROTHE.

Hochgeehrtester Herr Rothe! —

Ihre besonderliche Dienstwilligkeit kan ich nicht ohne den grössten Dank annehme; und für Ihre Aufrichtigkeit habe ich Hochachtung; obschon der Entschluss mir nicht lieb seyn kan. — Mit der schuldigsten Danksagung für beydes sende ich Ihnen Beweis und Exemplare Von den letzteren sende ich 20 a 3 $\frac{1}{2}$ 8 β und 10 a 3 $\frac{1}{2}$. Seynd Sie nicht zufrieden, haben Sie die Güte und fordern mehr. — Wollen Sie lieber den Beweis, so nehmen Sie sich darum doch so viel als Ihnen beliebt; und bleiben Sie ein Freund, von Ihrem

aufrichtig ergebensten

Diener

Johannes Ewald —

Kommen Sie endlich morgen, — Hier ist der Beweis. —

[D. 27 Maj. 1769.]

TIL BOGHANDLER ROTHE.

Hochgeehrter Herr Rothe! —

Sie haben mich vergessen. — Nicht in Ansehung ihres Entschlusses, denn ob ich schon gerne bald einen wünschte, weiss ich doch, dass es Zeit bedarf einen zu fassen in einer Sache die doch von ziemlicher Wichtigkeit ist. — Aber die Romaine, die Sie die Güte hatten mir zu versprechen. Wie würden Sie mich nicht vergnügen, wenn mein Bothe sie mit zurückbrächte. — Noch eins. — Wir mögen mit dem grossen Handel zurechte kommen oder nicht, so hoffe ich doch, dass Sie über lang oder über kurz einen kleinern mit mir treiben werden. — Hierzu aber können wir beyde keinen glücklichern Tag im ganzen Calender finden, als eben heute. — Ich selbst, mein Herr Wirth und andere gute Freunde bedürfen alle nothwendig

Geld und ich rufe gut Kauf, gut Kauf! — Zum wenigsten werden zehn Thaler mich heute viel geschmeidiger zum accordiren machen als sie es morgen thun werden. — Geben Sie meinem Bothen
5 eine kleine Notice mit ob und wie Sie es wollen. — Meinem Bedünken nach kan es einer Haupt-Negotie nicht schaden; denn wenn wir sonst der Sache wegen einig werden können, will ich gerne die Exemplaren die Sie gekriegt haben zu einem
10 Preise berechnen mit denjenigen die Sie kriegen werden; und deswegen das Sie etwas mehr Geld gleich herschliessen kan ich Sie in dem Accorde auch zufrieden stellen. — Könnte es aber was zum Hinder beytragen, so bitte ich lieber es seyn zu lassen, so unlieb und unbequem dies mir auch
15 seyn wird. In erwartung einer glücklichen Antwort, verharre ich mit der schuldigen Hochachtung, Hochgeehrter Herr Rothe, Dero

ergebenster Dicner

20 D 28 May 1769.

Johannes Ewald.

P. S. Kommen Sie morgen Nachmittag und trinken Caffee mit mir, so sollen Sie meinen gantzen martialischen Lebens Lauf obeneinkriegen. Vergessen Sie die Romaine
25 nicht — Gut Kauf! — Gut Kauf! —

Four Monssieur Rothe Libraire tres renommée a ses propres mains

TIL BOGHANDLER ROTHE.

Velædle Herr Rothe! —

30 Høytærede Ven! —

Mån har gjort mig nysgjerrig for at see en Piece, som enten er oversatt eller forfattet af en ved Navn Osian. Vist er det at Oversættelsen er Tydsk og Originalt er et Digt af en gammel Skottisk Barden.
35 Kunde De give mig nogen Underretning derom skeede mig en stor Tjeneste, og kunde De sende